

Medienmitteilung der Zürcher Hochschule der Künste vom 18. Oktober 2012

Vorfürhungen mit der australischen Filmemacherin Margot Nash

«The Directorial Process and Creative Collaborations» im November 2012

Der australische Film hat mehr zu bieten als Blockbuster wie «Crocodile Dundee». Die australische Drehbuchautorin Margot Nash zeigt an vier Abenden ihre Filme an der Zürcher Hochschule der Künste ZHdK. Ihre Arbeiten drehen sich um die Lücken in der australischen Geschichte, um Subtext, Rassenbeziehungen und das Mütterliche. Anschliessend diskutiert Margot Nash die Machart der Werke, den gestalterischen Prozess und die kreative Zusammenarbeit der verschiedenen Akteure.

Die australische Filmemacherin und Forscherin ist Dozentin an der Fakultät für Künste und Sozialwissenschaften der University of Technology in Sydney. Sie produzierte, schrieb und führte Regie bei verschiedenen preisgekrönten Kurz-, Dokumentar- und Spielfilmen. Im laufenden Semester besucht Margot Nash die Fachrichtung Film der Zürcher Hochschule der Künste und führt vier öffentliche Filmabende durch. Im Zentrum steht jeweils die Vorführung eines ihrer Werke. Anschliessend diskutiert sie die konkrete Entstehung und den kreativen Prozess des Films mit dem Publikum.

Filmabende mit Margot Nash:

Montag, 05.11.2012, 17.30 Uhr, «For Love Or Money» (Australien 1983)

Montag, 12.11.2012, 17.30 Uhr, «Vacant Possession» (Australien 1995)

Montag, 19.11.2012, 17.30 Uhr, «Shadow Panic» (Australien 1989)

Montag, 26.11.2012, 17.30 Uhr, «Call Me Mum» (Australien 2005)

Ort:

Mehrzweckraum 5. Stock

Limmatstrasse 65

CH-8005 Zürich

Eintritt frei, beschränkte Platzzahl

Anmeldung: Brigitte Uhlmann oder +41 43 446 31 14

Vorfürhungen und Diskussion auf Englisch.

Gerne vermitteln wir Ihnen über den untenstehenden Kontakt ein Gespräch mit Margot Nash.

Kontakt

Zürcher Hochschule der Künste

Hochschulkommunikation

Toni-Areal, Pfingstweidstrasse 96, Postfach

Postfach, CH-8031 Zürich

zhdk.kommunikation@zhdk.ch

+41 43 446 44 20